

presse

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Die Union weiß nicht, was sie will

Zur Ankündigung des saarländischen Ministerpräsidenten Peter Müller, den Meisterzwang im Handwerk wieder einzuführen, erklärt der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Ludwig Stiegler:

Die CDU weiß offenbar nicht, was sie will. Sie hat das gegenwärtige Recht im Vermittlungsausschuss mit erarbeitet und mit getragen, weil auch in der CDU wie in der FDP viele noch wesentlich mehr Meisterberufe aufheben wollten.

Peter Müller redet also gegen eigene Entscheidungen und offenbar ohne zu wissen, was in CDU/CSU und FDP gedacht wird. Frau Merkel hat ihren Laden wieder einmal nicht beieinander. Im Wahlprogramm der CDU findet sich dazu nichts.

Die Probleme der Fliesenleger werden nicht durch Meisterzwang, sondern durch Hans Eichels Gruppe "Finanzkontrolle und Schwarzarbeit" in Zusammenarbeit mit den Handwerkskammern erledigt. Dazu müssen nicht die Chancen von Tausenden von Altgesellen ruiniert werden.